

Wofür wir stehen

1. Das KulturWerk Rahlstedt ist ein gemeinnütziger Verein, der seit 2009 das kulturelle Leben in Rahlstedt mit den Menschen vor Ort auf vielfältige Weise bereichert.
2. Das KulturWerk Rahlstedt ist für alle da.
3. Das KulturWerk Rahlstedt betreibt offene Räume im Herzen Rahlstedts und ist niederschwellig erreichbar für Alt und Jung.
4. Das KulturWerk Rahlstedt greift aktuelle Themen und Ideen auf und organisiert dazu Projekte und Veranstaltungen.
5. Das KulturWerk Rahlstedt kooperiert mit zahlreichen Vereinen, Einrichtungen und sozial, kulturell und künstlerisch tätigen Menschen.
6. Das KulturWerk Rahlstedt steht für ein tolerantes Weltbild und zeigt dies in seiner Arbeit und Kommunikation.
7. Das KulturWerk Rahlstedt unterstützt Bau und Einrichtung eines Stadtteilhauses Rahlstedt und sieht sich als integraler Teil dieses zukünftigen kulturellen Zentrums.

Unsere Vision ist

ein offenes Haus für Menschen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, das der Begegnung und Verständigung dient und das als kreativer Treffpunkt zur eigenständigen und gemeinsamen schöpferischen Arbeit anregt. Wir wollen eine Institution schaffen, mit der sich alle Menschen in Rahlstedt identifizieren können.

Unser Auftrag ist

Rahlstedts kulturelles Leben zu stärken, die Kommunikation zwischen den Menschen und den Vereinen und Einrichtungen zu fördern, Raum für Kreativität, Kunst und Kultur zu schaffen und schöpferische Kräfte zu wecken. Rahlstedter Kunst und Kultur soll für alle Menschen erlebbar sein. Die Förderung eines vielfältigen kulturellen und sozialen Miteinanders und einer lebendigen Nachbarschaft in Rahlstedt liegt uns am Herzen.

Identität, Ziele, Werte

Das KulturWerk Rahlstedt bereichert das kulturelle und soziale Leben im Stadtteil und stärkt die Identifikation mit dem Stadtteil. Wir verstehen Kultur als Brückenbau: Sie dient der Begegnung und Verständigung, der Überwindung von Barrieren und der Neugier auf das Andere. Kulturelle Vielfalt verstehen wir als Bereicherung und als Chance. Daher nutzt und entwickelt das KulturWerk Räume, um Kunst und Kreativität, Nachbarschaft, Partizipation und Realisierung neuer Ideen zu ermöglichen. Es gibt Impulse und bietet Plattformen für Diskurs und Diskussion. Das KulturWerk will Menschen unterschiedlicher Professionen, Biografien und Interessen zusammenbringen und so Neues entstehen lassen. Die Praxis des KulturWerks beruht auf einer offenen, lebensbejahenden Grundhaltung und dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Kunst und Kultur bilden dafür die Basis.

Ressourcen

Seit Anfang 2016 nutzt das KulturWerk zwei in der Rahlstedter Fußgängerzone gelegene circa 100 qm große Läden. Hier hat sich ein kleines, bürgernahes Kulturzentrum etabliert. Wechselnde Ausstellungen und eine attraktive Gestaltung der großen Schaufenster sowie regelmäßige Öffnungszeiten bieten einen niederschweligen Zugang zum kulturellen Angebot im Stadtteil. Verwaltung und Erreichbarkeit werden durch eine 20-Stunden-Kraft professionell gewährleistet. Die größte Ressource des KulturWerks sind die ehrenamtlich aktiven Mitglieder, die das Vereinsleben und alle Veranstaltungen organisieren. Von den etwa 200 Mitgliedern (Stand Mitte 2021) bringen sich bis zu 60 aktiv ein. Räume und Personal werden vom Bezirksamt Wandsbek finanziell gefördert. Zusätzlich steuern Sponsoren und Spender Drittmittel für Projekte oder Anschaffungen bei.

Unser Stadtteil

Rahlstedt ist mit über 90.000 Einwohnern der bevölkerungsreichste Stadtteil Hamburgs. Er bietet Naturräume, Sozialbauquartiere, Straßen mit Villen und Hochhauskomplexe. Meisdorf, Oldenfelde sowie Alt- und Neurahlstedt haben ihre Profile bewahrt. Stetige Zuwanderung verändert die Zusammensetzung der Bevölkerung.

Zielgruppen

Unsere Arbeit richtet sich grundsätzlich an alle Menschen in Rahlstedt. Viele, besonders ältere Bürger nutzen auch spontane Besuche der Läden für zwischenmenschliche Kontakte. Über Kooperationen mit Schulen erreichen wir Jugendliche. Beispielsweise über den Kinderliteraturpreis RaKiLi sprechen wir zusammen mit anderen Vereinen gezielt Kinder und Eltern an. Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen, etwa aus dem Verein Gabriel, besuchen unsere inklusiven Angebote. Mit der Wahl übergreifender Themen erreichen wir immer wieder andere Interessierte. Spezielle Projektarbeit richtet sich an Menschen mit Migrationserfahrung. Mit unserem Programm nehmen wir auch bewusst Bezug auf die Diversität der Bevölkerung sowie auf künstlerische und soziokulturelle Interessen und aktuelle gesellschaftliche Diskurse.

Unsere Angebote

Im Bereich der Stadtteilkultur realisieren wir unterschiedliche Veranstaltungsformate und eigene Projekte. Wir ermutigen Interessierte und unterstützen Kunst- und Kulturschaffende in ihrer Arbeit. Damit fördern und bereichern wir das kreative Milieu in Rahlstedt und entwickeln es weiter. Wir führen etwa 60 Veranstaltungen pro Jahr in Form von Konzerten, Lesungen, Diskussionen, Reiseberichten, Filmvorführungen und Ausstellungen durch. Diese bewerben wir durch unsere Internetpräsenz, Aushänge, Pressearbeit und Infoblätter.

Das Angebotsprofil basiert auf vier Schwerpunkten

1. Themenschwerpunkte schaffen durch Verknüpfung verschiedener Ausdrucksformen anregende und überraschende Verbindungen.
2. Identitätsstiftende Aktivitäten bieten einen anderen Blick auf Mensch und Stadtteil und stärken die Verbindung zum Quartier.
3. Veranstaltungen/Ausstellungen stellen das Miteinander und die Begegnung ins Zentrum.
4. Kooperationen mit Vereinen oder Gruppen erweitern unseren Aktionsradius.

Anhang

Einige Highlights aus der Praxis

- 130-seitige Publikation Rahlstedt.art: Führer zur Kunst im öffentlichen Raum als Buch und digital sowie hochwertige Kataloge zu einzelnen Ausstellungen
- Offenes Atelier Rahlstedt: alle zwei Jahre mit Webauftritt und Katalog, ca. 20 Künstler und 600 Besucher
- Reihe „Werksgespräche“: Rahlstedter stellen ihre Interessengebiete, Ideen und Arbeiten vor und tauschen sich darüber mit dem Publikum aus
- Wie wollen wir leben? Zukunftswerkstatt zur Gestaltung des Ortskerns
- Schulprojekt mit Kulturschule und einer Hamburger Künstlerin: „Straße der Poesie“: Ausstellung im Freien mit Eröffnungsfest, Lesungen und Musik
- Rahlstedter Publikumspreis: wendet sich alle zwei Jahre mit einem Thema an alle, die sich davon inspiriert fühlen. Jury und Besucher der Ausstellung aller Werke wählen jeweils ihre Preisträger. Die Ausstellung „Wasser“ von 2019 wandert auf das Museums-schiff Cap San Diego im Hamburger Hafen
- Rahlstedter Kinderliteraturpreis RaKiLi: Kooperation mit Kulturverein und Bürgerverein
- Aktivitäten zur Erkundung Rahlstedts: Rad- oder Bustouren mit kulturellem Bezug
- Der englische Reiseschriftsteller Dan Kieran erforschte Rahlstedt und berichtete über seine Eindrücke dem Publikum und in der Wochenzeitung DIE ZEIT
- Multimediales Festival und Abrissfete im alten Bahnhofsgebäude

Gruppen und Zirkel

- Lesezirkel
- Schreibgruppe
- Plattsnackergruppe
- Malgruppen
- Textilkunst
- „Sprachbrücke Hamburg“
- Treffen „Polnische Frauen in Wirtschaft und Kultur“
- Spanischsprachige Literaturgruppe Tertulia Literaria
- Englischunterricht des Bürgervereins
- Doku-Film-Reihe aus dem Bürgerverein
- Filmvorführungen von Cineasten (Trash, Science-Fiction, Künstlerporträts)
- Film ab! Filmgruppe aus KulturWerk, Kulturverein, Bürgerverein

Mitgliedschaften, Kooperationen, Spielorte

Das KulturWerk ist Mitglied in

- Verein Stadtteilzentrum e.V.
- Rahlstedter Netzwerk
- Stadtkultur Hamburg
- Wandsbeker Kulturform

kooperiert mit

- Bürgerverein Rahlstedt, Stadtteilarchiv, Rahlstedter Kulturverein
- Grund- und Stadtteilschule Altrahlstedt
- Kulturkirche Dankeskirche
- Martinskirche und Kirche Alt-Rahlstedt
- Gymnasien Rahlstedt und Oldenfelde
- Künstlerhaus Ohlendorffturm
- Vereinen und Initiativen aus Großlohe wie Treff Großlohe und Fördern und Wohnen
- ADFC

veranstaltet in

- Buchhandlung Heymann (Reihe: „Hamburger Autoren lesen in Rahlstedt“)
- Forum Gymnasium Rahlstedt
- Rahlstedt Center
- BiM, Bürgerhaus in Meiendorf
- Haus am See
- Verein Gabriel
- Stapelfelder Kulturkreis
- Bücherhalle Rahlstedt
- Stadtteilbüro Rahlstedt Ost
- Martinskirche, Dankeskirche, Kirche Alt-Rahlstedt
- auf Plätzen und Straßen Rahlstedts

Preise und Auszeichnungen

2009 Körber-Stiftung im Rahmen von „Anstiften! 50 Impulse für Hamburg“

2013 Dritter Preis: bundesweiter Wettbewerb des Tages der Musik

2015 Wandsbeker Kulturpreis

2017 unter den 10 Nominierten für den Hamburger Stadtteilkulturpreis

2018 Preisträger „Sagen Sie Danke!“ — Hamburger Abendblatt/PSD Bank Nord eG